

## **PRESSEMITTEILUNG**

Nr.: 442/21

**Sperrfrist:**

**Pressestelle**

**Ansprechpartner**

Bismarckstr. 16, Düren

**Zimmer-Nr.** 132 (Haus B)

**Auskunft**

Anne Schröder

Fon 02421/22-1003112

Fax 02421/22-2011

[a.schroeder@kreis-dueren.de](mailto:a.schroeder@kreis-dueren.de)

Datum

09. Dezember 2021

### Erweiterte Impfkapazitäten im Kreis Düren

**Kreis Düren. Der Kreis Düren stellt sein Impfangebot um und erweitert so die Impfkapazitäten. Ab Montag, 13. Dezember, werden weitere dezentrale Impfstellen und "Drive-In"-Möglichkeiten in Jülich, Niederzier, Düren und Nideggen eingerichtet, in denen nun täglich geimpft werden kann. Damit sind im nördlichen, südlichen und im zentralen Kreisgebiet Angebote vorhanden, die jeden Tag Erst-, Zweit- oder Drittimpfungen ermöglichen.**

Diese Angebote sind vergleichbar mit denen des zentralen Impfzentrums, das bis Ende September in Düren im ehemaligen Telekom-Gebäude betrieben wurde. Das medizinische Personal, das bisher im Impfbus und den Tagesimpfstellen in einigen Kommunen im Einsatz war, wird auf diese Impfstellen verteilt und zukünftig dort eingesetzt. Ab Montag wird daher der Impfbus nicht mehr fahren und auch die bisherigen Tagesimpfstellen, die es in Niederzier, Inden, Heimbach, Langerwehe, Titz und Hürtgenwald stundenweise gab, werden aus diesem Grund nicht mehr öffnen können.

Lange Wartezeiten in der Kälte sollen mit den neuen Angeboten vermieden werden. Vor Ort sind nun einige Sitzplätze für Wartende eingerichtet, Sanitäreinrichtungen sind vorhanden. Durch die Erweiterung der Öffnungszeiten soll zudem der Andrang entzerrt und die Warteschlangen verkürzt werden. Ein Termin ist nicht erforderlich. "Mit der Umstellung des Impfangebotes haben wir nun täglich geöffnete dezentrale Impfzentren geschaffen, die von jeder Kommune aus gut zu erreichen sind. Durch die längeren Öffnungszeiten können wir vor allem auch den Berufstätigen ein besseres Angebot machen", sagt Landrat Wolfgang Spelthahn und appelliert noch einmal dringlich, sich impfen zu lassen. "Wir müssen die Impflücke schließen. Jede Impfung hilft."

#### **Das sind die Impfmöglichkeiten und erweiterte Öffnungszeiten im Kreis Düren ab dem 13. Dezember:**

##### Jülich (Öffnungszeiten: Mo-So von 14 bis 20 Uhr)

- Brückenkopfpark-Kulturmuschel, Eingänge: "Aachener Landstraße/Große Rurstraße" und "Ellbachstraße"
- Stadtmitte, Kreishaus Jülich, Düsseldorfer Straße 6

##### Niederzier (Öffnungszeiten Mo – Sa von 16 bis 21 Uhr und So von 9 bis 21 Uhr)

- DWS Test-Impfzentrum, Rurbenden 38A

##### Düren

- Annakirmesplatz (Öffnungszeiten, Mo-Do 11 bis 15 Uhr, Fr und Sa 11-22 Uhr, So 11-20 Uhr), **bereits geöffnet!**

- Stadtmitte, Zehnthofstraße 4 (Öffnungszeit: Mo-So von 14 bis 20 Uhr)
- Gewerbegebiet "Im Großen Tal" – Johanniter, Am Langen Graben 25 (Öffnungszeit: Sa+So von 9 bis 17 Uhr)

#### Nideggen (Öffnungszeit: Mo-So von 14 bis 20 Uhr)

- Mehrzweckhalle, Konrad-Adenauer-Straße

#### **Impfungen für Kinder im Alter zwischen 5 bis 11 Jahren:**

Impfungen für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren sind ab dem 17. Dezember in den Kinderarztpraxen möglich. Zusätzlich werden ab dem 18. Dezember auch beim Abstrich- und Impfzentrum in der Nikolaus-Otto-Straße in Düren angeboten. Eine Terminbuchung ist erforderlich. Diese kann nur online und ab dem 15. Dezember hier vereinbart werden: [www.abstrichzentrum.termin-direkt.de](http://www.abstrichzentrum.termin-direkt.de). Erste Impftage sind am 18. Dezember (10-18 Uhr) und am 20. Dezember (16-18 Uhr).

Ebenfalls am 18. Dezember bietet die Kinderarztpraxis Schmidt in Kreuzau ein offenes Impfangebot, aber ohne vorherige Terminvereinbarung, an. Dieses Angebot findet in der Kinderarztpraxis von 11 Uhr bis 14 Uhr statt. Neben dem Impfpass und der Versichertenkarte sind der ausgefüllte Aufklärungsbogen und das unterschriebene Einwilligungsfomular mitzubringen (Formulare auf der Homepage [www.kinderarzt-kreuzau.de](http://www.kinderarzt-kreuzau.de)).